

# INHALT

<b>Vorwort: Nach der Konvergenz</b>	<b>9</b>
<b>Einleitung: Narrative Konfliktforschung</b>	<b>15</b>
<i>Krise mit System – Der Konflikt als Epos und Episode – Mediale Schwellensituation um 2000 – Nietzsche: Serielle Agonistik – Typologie: Urszenen der Konfliktverstetigung</i>	
<b>I. Negationsnarrativ: <i>The Sopranos</i></b>	<b>41</b>
1. Familienkonflikte: Evasive Retardierung	43
<i>Unter dem Deckel – Aufschub und Wiederholung: Das Prinzip Evasion – Rückkehr des Verneinten – Verfallsromantik und Erschöpfungsökonomie</i>	
2. Geschäftskonflikte: Kompensatorische Moralisierung	59
<i>Intermediale Verhandlungen – Moralisierungsreflex: Nicht-Wissen/Nicht-Wissen-Wollen – Reaktive Perpetuierung</i>	
3. Konfliktmüde Raubtiere: Zur Sozialpathologie der Dekadenz	72
<i>Verstetigung durch Internalisierung – Vitalistische Kulturtheorie – Verstetigung durch Institutionalisierung – Spannung/Entladung: Kriminalität als Negationskritik</i>	
4. Wahrnehmungskonflikte: Depressive Defizitierung	97
<i>Vom Konflikt zum Defizit: Ehrenberg – Herren-Rechte, Herren-Gewalt – Entpolarisierung: Han – Serialität als perpetuierte Stagnation – Disruption: Epische Defizitierung des Episodischen</i>	
<b>II. Zähmungsnarrativ: <i>The West Wing</i></b>	<b>125</b>
1. Triebkonflikte: Ludische Sublimierung	127
<i>Im Zauberkreis – Das Prinzip Konfrontation: Ludische Kulturtheorie – Verfeinerte Tyrannie – Der liberale Kompromiss</i>	
2. Diskurskonflikte: Additive Pluralisierung	152
<i>Repetitionsraum – Diversifizierung als (zweite) Chance – Pluralismus auf Widerruf – Verstetigungsgewalt: Unendliche Diskursivierung</i>	
3. Ausweitung der Wettkampfzone: Agonale Demokratietheorie	168
<i>Die Agonalstätte zwischen Ubiquität und Entrückung – Arbeit am Narrativ: Arendts Mythisierung des Agonalen – Endstation Ironie: Connolly – Endstation Hegemonie: Mouffe</i>	
4. Gewaltkonflikte: Ironische Prozessierung	190
<i>Im Schutzmantel der Ironie – Die helle Seite der Macht: Mäßigungsrausch – Theorie der Angleichung – Serialität als temporale Skalierung – Ei des Kolumbus: Episodische Prozessierung des Epischen</i>	

<b>III. Erlösungsnarrativ: <i>Lost</i></b>	<b>217</b>
1. Bindungskonflikte: Messianische Passivierung	219
<i>Das Prinzip Eskalation – Festhalten, Loslassen, Neubinden – Zarathustras Weg: Weltgewinn durch Vertikalbindung – Dionysische Verrätselung</i>	
2. Alteritätskonflikte: Symbiotische Kollektivierung	245
<i>Aufgehen im Anderen – Mangel und Pflicht: Symbiotische Kulturtheorie – Der Messianismus romantischer Konstanz</i>	
3. Der rettende Rest: Politische Ontologie	260
<i>Primat der Negativität – Heidegger und die manichäische Spaltung des Seins – Erlösung durch Treue: Badiou – Erlösung durch Indifferenz: Agamben</i>	
4. Universalkonflikte: Sakrale Dispensierung	282
<i>Serialität als vertikale Skalierung – Transzendenzpunkt – Schlüsselmetaphorik und Aushandlungsdispens – Weiter Warten: Epische Dispensierung des Episodischen</i>	
<b>IV. Mutationsnarrativ: <i>The Wire</i></b>	<b>305</b>
1. Machtkonflikte: Punktuelle Egalisierung	307
<i>Das Prinzip Kontestation – Gegen die Hegemonie der Negation – Genealogische Dramatisierung – »Ein Quantum Kraft«: Der entsubjektivierte Konflikt</i>	
2. Verteilungskonflikte: Subversive Bricolage	329
<i>Distinktive Kulturtheorie – Aporien der Performanz – Das maskierte Narrativ – Subtraktiver Pluralismus</i>	
3. Im Maschinenraum der Macht: Performative Agonistik	352
<i>Primat der Offensivität – Deleuze und die automatisierte Divergenz – Mutation als Verlustgeschichte: Bloom, Lyotard – Mutation als Gewinngeschichte: Butler, Honig</i>	
4. Anerkennungskonflikte: Laterale Emanzipation	369
<i>Auf der Schwelle – Serialität als horizontale Skalierung – Sucht und Anerkennung – Wiederkunst: Epische Emanzipation des Episodischen</i>	
<b>Schluss: Die Konflikte anderer betrachten</b>	<b>393</b>
<b>Anhang</b>	<b>401</b>
<i>Primärtexte – Filme, Serien und bildende Kunst – Literatur – Dank</i>	